



Vorlesen schafft Nähe und Austausch

Beim Vorlesen verbringen wir Zeit miteinander, kommen ins Gespräch und zur Ruhe. Das stärkt die Beziehung und sorgt für kleine Auszeiten im oft trubeligen Alltag.

Vorlesen fördert die Fantasie und das Vorstellungsvermögen

Wer abenteuerlichen Geschichten lauscht und dabei miterlebt, wie Probleme gelöst und Ideen entwickelt werden, der spinnt diese Ideen in der eigenen Vorstellung weiter und lässt seiner Kreativität freien Lauf.

Vorlesen

Vorlesen vergrößert den Wortschatz

Beim Vorlesen hören Kinder neue Wörter, lernen Reime und erleben die Freude an Sprachen. So verwenden sie bald schon neue Wörter und bleiben neugierig auf neue Themen.

Vorlesen macht empathisch

Gefühle gibt es viele und Kinderbuchheld*innen erleben sie alle. In spannenden Geschichten lernen Kinder, sich in die Gefühlslagen anderer hineinzuversetzen, zuzuhören und im Umkehrschluss auch besser auf ihre Mitmenschen einzugehen.

Vorlesen macht selbstbewusst

Kinder brauchen starke Vorbilder. Sie inspirieren dazu, gegen Ungerechtigkeiten aufzustehen, an die eigenen Träume zu glauben oder bei Problemen zusammenzuhalten. Solche Vorbilder können Kinder dabei auch in Geschichten finden.

Vorlesen erschließt Wissen

Kinder haben viele Fragen und manchmal sind wir Erwachsenen bei der Beantwortung auch etwas ratlos. Wie gut, dass es so viel gesammeltes Wissen bereits aufbereitet zwischen den Buchdeckeln und Co. gibt!

Vorlesen fördert die Konzentration

Kinder, die häufig Geschichten hören, lernen, sich für längere Zeit zu konzentrieren und auf eine Tätigkeit zu fokussieren. Diese Fähigkeit ist nicht nur in der Schule wichtig.

Vorlesen schafft Bewusstsein für das gesprochene und geschriebene Wort

Beim Vorlesen lernen die Kinder nicht nur neue Wörter und Satzstrukturen kennen, sondern bekommen auch ein Bewusstsein dafür, wie sich Schriftsprache und gesprochene Sprache voneinander unterscheiden.

Vorlesen macht Lust auf Lesenlernen

Das Zuhören bei der Geschichte, das Miterleben der vorlesenden Person, das „Mitlesen“ der Bilder oder das Mitsprechen des Textes: All diese Erfahrungen geben Kindern wichtige Fähigkeiten mit, die sie für das Lesenlernen brauchen. Und sie machen noch mehr: nämlich richtig Lust darauf, auch selbst Lesen zu können.

Vorlesen macht fit für die Schule (in allen Fächern)

Textaufgaben in Mathematik, Arbeitsaufträge im Sachkundeunterricht, die Experimentbeschreibung in Chemie: Im Schulalltag muss ständig gelesen werden und so haben Kinder mit Vorleseerfahrung häufig bessere Noten.